

# Niederschrift

## über die Sitzung des Bezirksausschusses Erkeln



Sitzungs-Nr.: **Erkeln/010/2009**  
Sitzungs-Tag: **25.03.2009**  
Sitzungs-Ort: **Erkeln, Dorfstraße, Gemeindehalle**  
  
Beginn der Sitzung: **20:00 Uhr**  
Ende der Sitzung: **21:15 Uhr**

### **Vorsitzender:**

Giefers, Raimund

### **CDU:**

Beine, Ludwig

Hillie, Frank

Welling, Paul

Wiemers, Peter

Willeke, Burkhard

Zimmermann-Roßbach, Maria

als Vertreter für Johannes Krömeke

als Vertreter für Herrn Helmut Christoph

### **SPD:**

Göke, Johannes

Schmidt, Heinz

## **Tagesordnung**

Drucksache Nr.

### **Öffentliche Sitzung**

- 1. Verwendung der Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses**
- 2. Verteilung der Vereinsfördermittel**
- 3. Verkehrsberuhigung der K 39 (Bellerweg) im Zuge der Fahrbahnerneuerung**
- 4. Kreuz am Kreuzberg; Erschließung für Fußgänger in Eigenleistung (Vorbereitung mit Forstamt)**
- 5. "Tag der Umwelt" am 28.03.2009**

## 6. Bekanntgaben

## 7. Anfragen

Der Vorsitzende Raimund Giefers eröffnet die Sitzung, und begrüßt die Ausschussmitglieder, die Zuhörer und die Presse recht herzlich.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit wird die Tagesordnung wie folgt erledigt.

# Öffentliche Sitzung

## 1. Verwendung der Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass dem Ausschuss für das lfd. Jahr 2009 erneut Mittel zur Verfügung stehen. Der Haushaltsentwurf 2009 der Stadt Brakel sieht Mittel in Höhe von **695,71 €** vor, muss aber noch vom Rat beschlossen werden.

### Beschluss:

Der Ausschuss **einstimmig** seine Mittel wie folgt zu verwenden:

**240,00 €** erhält der „Web-Verein Erkeln“ als Zuschuss für die laufenden Kosten der Erkelder Internet-Seite, [www.erkeln.de](http://www.erkeln.de).  
(Bankverbindung: Sparkasse Höxter, BLZ.:472 515 50, Konto-Nr.616797)

**108,67 €** dienen zur Durchführung des Umwelttages/Erstattung an Vorsitzenden  
(Bankverbindung: VB BBS, BLZ.:472 643 67, Konto-Nr.6006010100)

**347,04 €** erhält die St. Petrus Schützenbruderschaft, Abt. Heimatstube für div. öffentliche Pflegemaßnahmen  
(Bankverbindung: Sparkasse Höxter, BLZ.:472 515 50 Konto-Nr. 533943)

## 2. Verteilung der Vereinsfördermittel

Der Vorsitzende gibt auch hier bekannt, dass dem Ausschuss für das lfd. Jahr 2009 erneut Vereinsfördermittel zur Verfügung stehen. Der Haushalts-

entwurf 2009 der Stadt Brakel sieht Mittel in gleicher Höhe wie in 2008 vor, muss aber noch vom Rat beschlossen werden.

**Beschluss:**

Nach Sichtung der Anträge beschließt der Ausschuss **einstimmig** die Vereinsfördermittel wie folgt zu vergeben:

**150,00 € Blaskapelle Erkeln**  
Kto-Nr. 6014233400  
VB Bad Driburg-Brakel-St., BLZ: 472 643 67

**150,00 € Spielmanns- u. Fz. Erkeln**  
Kto-Nr. 6006020800  
VB Bad Driburg-Brakel-St., BLZ: 472 643 67

**150,00 € KLJB Erkeln**  
Kto-Nr. 6016576340  
VB Bad Driburg-Brakel-St., BLZ: 472 643 67

**150,00 € KFD Erkeln**  
Kto-Nr. 6002002000  
VB Bad Driburg-Brakel-St., BLZ: 472 643 67

**150,00 € Kath. Bücherei Erkeln**  
Kto-Nr. 2757613615  
Postbank Hamburg, BLZ: 201100 22

**252,26 € TUS Erkeln 1910**  
Kto-Nr. 6001699500,  
VB Bad Driburg-Brakel-St., BLZ: 472 643 67

<p><b>3. Verkehrsberuhigung der K 39 (Bellerweg) im Zuge der Fahrbahnerneuerung</b></p>
---

Wie der Presse zu entnehmen war, plant der Kreis Höxter die Erneuerung der Fahrbahndecke im Bellerweg. Wie bereits mit Herrn Sentler und Herrn Groppe besprochen, bittet der Ausschuss einstimmig, im Zuge dieser Maßnahme auch verkehrsberuhigende Pflanzbeete anzulegen.

Desweiteren beantragt der Ausschuss die Verlängerung der Eichenallee in Richtung Beller um 3 weitere Eichen.

Zwecks genauerer Absprach über die Anordnung der Pflanzbeete im Straßenverlauf bittet der Ausschuss Herrn Sentler, kurzfristig einen Ortstermin ggf. gemeinsam mit dem Bauamt des Kreises Höxter anzusetzen.

Terminvereinbarung bitte über den Vorsitzenden (Tel.: 600734).

#### 4. **Kreuz am Kreuzberg; Erschließung für Fußgänger in Eigenleistung (Vorbereitung mit Forstamt)**

Auf Wunsch des Ortsheimatpflegers Ludwig Beine bittet der Ausschuss einstimmig, um planerische Begleitung zur Erschließung des „**Kreuzes am Kreuzberg**“ für Fußgänger. Die CDU Ortsunion hat sich bereiterklärt die erforderlichen Arbeiten in Eigenleistung durchzuführen und wird bei diesem Vorhaben vom Forstbetrieb Wulf unterstützt.

Wenn einmal Forstgerät dort im Einsatz ist, erscheint es sinnvoll den Grenzbewuchs in Absprache mit dem zuständigen Forstbeamten ebenfalls zurück zu schneiden.

Ein Ortstermin mit dem Bauamtsleiter Herrn Groppe, dem Ortsheimatpfleger und Frau Ruprecht, die das Thema Ortskreuze im Auftrag des HMV Brakel aufarbeitet hat bereits stattgefunden. Nach Meinung des Ausschusses sollte ggf. weiterer Rat, Fachwissen und Mitwirkung seitens des Denkmalamtes eingeholt werden. Die Fragmente des teilweise zerstörten Korpus sollen nach Möglichkeit vollständig in der Heimatstube Erkeln eingelagert werden.

Im Zusammenhang mit der Thematik dieses TOP wird zudem angeregt auch das Kreuz am „Ziegenberg“ im Herbst durch Rückschnitt der Vegetation wieder vom Ort her sichtbar zu machen. Auch hier bittet der Ausschuss um Zustimmung der zuständigen Verwaltungsstelle.

#### 5. **"Tag der Umwelt" am 28.03.2009**

Der Vorsitzende lädt alle Ausschussmitglieder und Zuhörer herzlich ein, sich Samstag, den 28.3.2009 am Dorfbrunnen einzufinden, um die Gemarkung zu säubern, Beete zu pflegen, Bäume zu schneiden und sich zum Wohle der Umwelt und zum Vorteil für Erkeln einzusetzen.

#### 6. **Bekanntgaben**

Die in der letzten Sitzung geäußerten Hinweise zum Wirtschaftswegekonzept des Kreises Höxter sind in den zwischenzeitlich durchgeführten Regionalrunden in die Planung bzw. das Konzept übernommen worden.

#### 7. **Anfragen**

- Die Anfragen konnten vom Vorsitzenden im Wesentlichen sofort beantwortet werden.
- Auch unter Hinweis auf das Wirtschaftswegekonzept des Kreises Höxter bemängeln einige Ausschussmitglieder den Strauch und Baumschnitt an manchen Wirtschaftswegen. Der Vorsitzende wird die betroffenen Wegeabschnitte der Verwaltung (Bauamt) weiterleiten.

- Frank Wulf erkundigt sich nach dem Stand der Dinge in Sachen Fußweg zum Baugebiet „Rhedertal“. Der Vorsitzende informiert über die entsprechenden Haushaltsansätze und über Gespräche und Schriftwechsel die laut Auskunft der Verwaltung hier mit dem zuständigen Baulastträger, dem Landesbetrieb Straßen NRW laufen. Angesichts der Tatsache, dass hier 7 Familien mit 8 überwiegend kleinen Kindern keine geregelte fußläufige Anbindung zum Ortskern haben, bittet der Ausschuss **einstimmig**, die Bemühungen um eine Lösung dieser Situation mit Nachdruck zu fortzuführen. Auch die Möglichkeit, dass die betroffenen Anlieger gegen Gestellung des Materials den Gehweg entlang der Wiese Pott und des Grundstücks Potthast bzw. Jonk in Eigenleistung erstellen wird angeboten und soll geprüft werden. Für diesen Fall wird seitens des Landesbetriebes Straßen NRW eine Grenzfeststellung erbeten, die ja in jedem Fall erforderlich ist.

Mit einem Dank an alle Ausschussmitglieder und Zuhörer schließt der Vorsitzende gegen 21:15 Uhr die Sitzung.

Giefers  
(Vorsitzender)

Willeke  
(BZA-Mitglied)